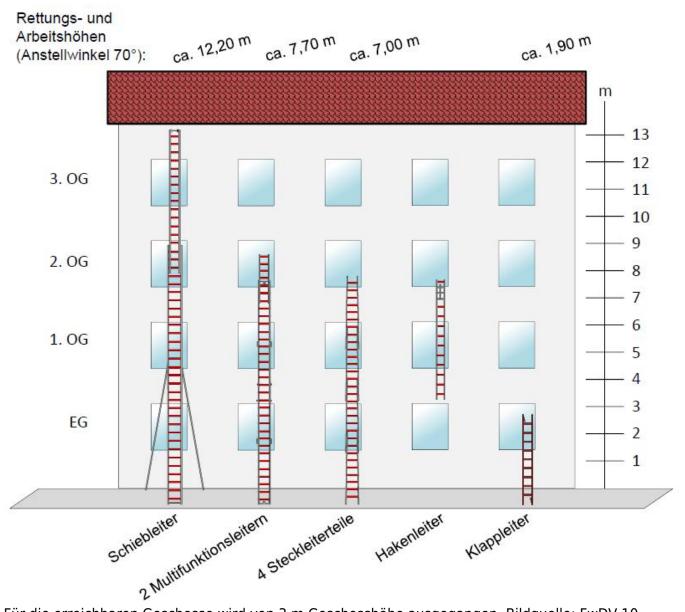
Leitern (tragbar)

siehe auch Drehleiter-/Hubrettungsgeräteeinsatz

Allgemeine (Vorgehens-)Hinweise allgemein



Für die erreichbaren Geschosse wird von 3 m Geschosshöhe ausgegangen. Bildquelle: FwDV 10 **Einsatzgrundsätze (nach FwDV 10)**

- Leitern auf Verkehrswegen absichern.
- Leiterfüße nicht auf ungeeignete Unterlagen oder weichen oder glatten Untergrund aufsetzen. Ggf. gegen Wegrutschen oder Einsinken sichern.
- Bei Anlegeleitern mindestens 1 m (3 Sprossen) Überstand. Sind andere gleichwertige Möglichkeiten zum Festhalten vorhanden (z. B. Geländerholme, Fensterlaibungen), ist es ausreichend, wenn Leitern bis zur Höhe des Überstiegs reichen. Leitern nicht über den Auflagepunkt hinaus besteigen.
- Leiter an sichere Auflagepunkte anlegen und beim Steigen sichern.
- Eine angestellte, unbesetzte Leiter nicht entfernen (Anleiterbereitschaft!).
- Umfallen und Wegrutschen von unbesetzten Leitern verhindern.
- Strahlrohreinsatz nur, wenn Leiter am Leiterkopf befestigt und Strahlrohrführer gegen Absturz

gesichert ist. Abstände zu spannungsführenden Teilen halten! Strahlrohr darf nur bis Winkel von 15° zur Seite bewegt werden. Ruckartiges Öffnen und Schließen vermeiden.

- Schlauchleitungen nicht auf Leiter verlegen oder befestigen (Ausnahme: Strahlrohreinsatz auf der Leiter).
- Maximal zulässige Belastung nicht überschreiten!
 Nach Überschreitung Leiter der weiteren Benutzung entziehen, auch wenn keine Schäden sichtbar sind.
- Schadhafte Leitern sind der Benutzung sofort zu entziehen.
- Beim Aufrichten auf elektrische Leitungen achten! Abstände zu spannungsführenden Teilen halten!
- Bei Anlegeleitern auf richtigen Anstellwinkel achten (65° 75°).
- Nach jeder Benutzung Sichtprüfung durchführen.

Steckleiter

Anzahl Leiterteile	Rettungshöhe	Leiterlänge	Masse (max.)	
			Holz	Aluminium
1	1,60 m	2,70 m	14 kg	10 kg
2	3,40 m	4,60 m	28 kg	20 kg
3	5,20 m	6,50 m	42 kg	30 kg
4	7,00 m (2. OG)	8,40 m	56 kg	40 kg

3-teilige Schiebleiter

Rettungshöhe		12,20 m (3. OG)
Leiterl	änge	14,00 m
Masse	Holz	100 kg
(max.)	Aluminium	75 kg

Im Freistand darf die Leiter nur bis zur Höhe der Stützen bestiegen werden!

Multifunktionsleiter

Die Werte gelten für zwei ineinandergesteckte Multifunktionsleitern mit Aufsteckleiter.

Rettungshöhe	7,70 m (2. OG)
Leiterlänge	9,20 m
Masse (ca.)	50 kg

Klappleiter

Rettungshöhe	1,90 m
Leiterlänge	3,00 m
Masse (max.)	10 kg

Klappleitern dürfen nicht als Hebel oder Rammbock verwendet werden!

Hakenleiter

Leiterlänge	4,40 m
Masse (max.)	12 kg

Quellenangabe

- FwDV 10: Die tragbaren Leitern
- Landesfeuerwehrverband Bayern: Fachinformation zu tragbaren Leitern für die Personenrettung, Anwendung der Multifunktionsleiter nach DIN EN 1147
- B1-Lehrgang 02/2012 am Führungs- und Schulungszentrum der BF Köln
- Hamilton, Handbuch für den Feuerwehrmann, Ulrich Kortt et al. Richard Boorberg Verlag, 2004

Stichwörter

tragbare Leitern